

## Tschechisch-norwegische Memorabilia universitäre bilaterale Zusammenarbeit

EEA and Norway Grants, No. EHP-CZ-ICP-1-001

### *Grunddaten des Projekts*

Bildungsforschungsprojekt der EEA Funden

- Projektdauer: 2019–2021
- Garant: Philosophische Fakultät, Karlsuniversität in Prag (FF UK)
- Projektleiter: Dr. Vendula V. Hingarová, Ph.D.
- Forschungsteam: Dr. Vendula V. Hingarová, Dr. Michal Kovář, Dr. Zdenko Maršálek, Dr. Hans Otto Frøland; Dr. Gunnar Hatlehol
- Fokus: Totaleinsatz tschechischer Arbeiter in Norwegen während des Zweiten Weltkriegs
- Hauptprinzipien:
  - Schwerpunkt auf Bildung und Einbeziehung von Studenten aus der Tschechischen Republik und Norwegen
  - Forschungszusammenarbeit zwischen norwegischen und tschechischen Experten in einem Team
  - Popularisierung und Nutzung von Materialien der Zeugen



## ***Projektgrundlagen***

Das Thema des Zweiten Weltkriegs in Norwegen ist auch mit der tschechischen Geschichte verbunden, da während des Kriegs über 1.300 Tschechen von dem Nazi-Deutschland zur Zwangsarbeit nach Norwegen transportiert wurden. Das Projekt ist aus verschiedenen Blickwinkeln relevant und aktuell. Es ermöglicht den Austausch der Forschungsperspektive zweier Länder mit so verschiedenen politischen Geschichte und bietet für die tschechische Seite die Möglichkeit, einen bislang unbekanntem Teil der Geschichte der Tschechen im Ausland aufzudecken – sowohl durch die Innovation der Lehrpläne als auch durch die aktive Teilnahme von Studenten.

## ***Projektausgaben***

- Semesterkurs Tschechisch-Skandinavische Beziehungen während des Zweiten Weltkriegs, FF UK Prag, Sommersemester 2020
- Internet-Datenbank der eingesetzten Personen, 2020
- Zwei Workshops des gesamten Teams und externer Experten, 2019, 2020
- Kolloquium *Totaleinsatz in Norwegen*, FF UK, 3. 4. 2020
- Recherche von Archivmaterial in der Tschechischen Republik und in Norwegen, 2019–2021
- Kritische Ausgabe der ausgewählten Quellen, 2021
- Popularisierungswebsite [www.noraci.cz](http://www.noraci.cz), 2019
- Wanderausstellung, 2021



## *Projektziele*

### **1) Erweiterung neuer Modi für den Unterricht in akademischen Kursen an der Karlsuniversität und Bereitstellung wettbewerbsfähiger Fähigkeiten für Geisteswissenschaftler.**

Das Projekt konzentriert sich auf die sich ändernden Bedürfnisse von Studenten philologischer Disziplinen, die derzeit höheren Anforderungen im Bereich der internationalen Arbeit, der Suche und Verarbeitung von Informationen im internationalen Kontext und in verschiedenen Sprachen ausgesetzt sind und über Kenntnisse in Medienkompetenz und Präsentation verfügen. Das Projekt verfolgt das Ziel den Studenten einen neuen Lehrplan anzubieten, um die Kapazität und Qualifikation ihres Fachs im Kontext der wachsenden Bedürfnisse der modernen und globalen Welt zu verbessern. Die Studierenden haben sowohl Wünsche als auch Bedürfnisse, ihr Fach in einem interdisziplinären und internationalen Kontext zu studieren.

### **2) Entwickelte fokussierte innovative Forschung zu tschechisch-nordischen Beziehungen und Geschichte am Karlsuniversität.**

Das Projekt zielt darauf ab, historische Forschung am Institut für Germanistik zu entwickeln, was sich im Studienprogramm nur schlecht widerspiegelt, und der Mangel an Experten beschränkt die Wahlmöglichkeiten für ein Diplom in historischen Themen. Die Skandinavistik in Prag hat einen bemerkenswerten Mangel an Historikern festgestellt, die sich auf die Geschichte des Nordens konzentrieren. Ziel des Projekts ist daher, die Zusammenarbeit mit norwegischen historischen Institutionen aufzunehmen, an gemeinsamen Forschungs- und Bildungsthemen zusammenzuarbeiten, lokale Kapazitäten für die tschechisch-norwegischen Beziehungen und eine universitäre Zusammenarbeit aufzubauen, von der die Studenten profitieren könnten. Ein wichtiger Aspekt ist auch die Stärkung der Erfahrung einer gemeinsamen Forschungsgemeinschaft zwischen zwei Universitätszentren und der Aufbau eines Forschungsumfelds, das für Wissenstransfer und Erfahrungsaustausch offen ist.

### **3) Einbeziehung der jüngeren Forscher und Kapazitätsaufbau von Frauen, die aus der Familienerlaubnis zurückkehren.**



FILOZOFICKÁ FAKULTA  
Univerzita Karlova

Iceland   
Liechtenstein  
Norway grants



© Sverresborg Museum Trondelag, Folkemuseum, Trondheim, Norwegen.

Popularisierungswebsite: [www.noraci.cz](http://www.noraci.cz)



FILOZOFICKÁ FAKULTA  
Univerzita Karlova

Iceland   
Liechtenstein  
Norway grants